

Lokales

80 Meter weite Rutschpartie

Unachtsam: Autofahrer landet bei Josephsthal im Graben – Feuerwehren finden Unglücksauto zunächst nicht



Wirtschaftlicher Totalschaden ist nun das Auto eines 34-Jährigen. Bild: jma

Grafenwöhr. (jma) Nach 80 Metern Rutschpartie endete am Mittwochabend für einen 34-Jährigen eine Autofahrt im Straßengraben. Der Mann verletzte sich leicht, am Auto entstanden 8000 Euro Schaden. Bevor die Feuerwehr Dießfurt dem Grafenwöhrer helfen konnte, musste sie zunächst die Unfallstelle suchen.

Die ILS Nordoberpfalz alarmierte die Feuerwehr gegen 21.30 Uhr. Auf der NEW 22 zwischen Josephsthal und der B470 liege ein Pkw im Graben. Die Helfer fanden dort aber nichts. Deshalb suchten sie auf der NEW 16 Richtung Grafenwöhr weiter und wurden fündig.

In einer Linkskurve war der Mann von der Straße abgekommen. Er

überfuhr einen Wasserdurchlass und blieb 80 Meter weiter stehen.

Vorbeikommende Autofahrer halfen dem 34-Jährigen aus dem Renault Clio. Nach notärztlicher Untersuchung wurde er mit dem Rettungswagen ins Klinikum nach Weiden gebracht. „Der junge Mann war angeschnallt und wurde daher glücklicherweise nur leicht verletzt“, heißt es dazu im Polizeibericht.

Sein Auto wurde erheblich beschädigt, es musste abgeschleppt werden und ist nach Angaben der Polizei Eschenbach ein wirtschaftlicher Totalschaden. Die Feuerwehr aus Dießfurt und die Feuerwehr aus Grafenwöhr regelten den Verkehr halbseitig an der Unfallstelle vorbei.